

VORWORT VII
Zur zweiten Auflage XII

INDIGENE LITERATUREN UND DIE FRÜHE KOLONIALZEIT (1492–1650)

Die Reisen des Kolumbus und die Folgen 1
Azteken und Maya / Das Vizekönigreich Neu-Spanien/Mexiko 10
Das Inka-Reich / Das Vizekönigreich Neu-Kastilien/Peru 28
Informations- und Missionsliteratur aus Brasilien 54

DIE BLÜTE DER KOLONIALLITERATUR (1640–1750)

Urbanes Leben und barocke Literatur 61
»Öffentliche« und »private« Literatur im Vizekönigreich
Neu-Spanien 70
Kulteranismus und Neoklassizismus im Vizekönigreich Peru 83
Brasilianischer Barock und jesuitische Tradition 93

DAS ENDE DER KOLONIALZEIT UND DIE UNABHÄNGIGKEITS- EPOCHE (1750–1830)

Reformen, katholische Aufklärung, Unabhängigkeitskriege 105
Die Literatur Neu-Spaniens bis zur Unabhängigkeit Mexikos 110
Die Vizekönigreiche Peru, Neu-Granada und Río de la Plata 116
Brasilien: arkadische Dichtung und Unabhängigkeit 124

DIE LITERATUREN LATEINAMERIKAS BIS ZUM MODERNISMO (1820–1900)

Das Werden der lateinamerikanischen Staaten und ihrer Identitäten 130
Mexiko im 19. Jahrhundert 137
Die verzögerte Ausbildung von »nationalen Identitäten« und Literaturen
in Mittelamerika 149
Die spanischen Kolonien in der Karibik: Unabhängigkeitsideen
und Sklaventhematik 152
Die Literaturen Kolumbiens und Venezuelas 160
Die Andenländer im 19. Jahrhundert 167
Cono Sur (Chile, La-Plata-Staaten, Paraguay): Aufbruch zu neuen
Ufern 176
Brasilien bis zum Ende des Kaiserreichs 190

DER MODERNISMO UND DIE FRÜHEN AVANTGARDE- BEWEGUNGEN IN LATEINAMERIKA (1880–1930)

Modernismo und Modernisierung: der geschichtliche Wandel um die
Jahrhundertwende 200

Der hispanoamerikanische Modernismo 205

Brasilien: Jahrhundertwende und das »modernistische Jahrzehnt« 225

Die hispanoamerikanischen Avantgardebewegungen: ein Überblick 236

NACH DEM MODERNISMO (1920–1970)

Emanzipation, Revolution, neues Selbstbewußtsein und Rückfall
in die Krise 255

Mexiko 1910–1968: der Mythos der Revolution 263

Mittelamerika 1920–1970: die Ungleichzeitigkeit des Gleichzeitigen 284

Die spanischsprachige Karibik vom Modernismo bis zur kubanischen
Revolution 294

Die Literaturen Kolumbiens und Venezuelas 1920–1970: periphere
Regionen gegen das Zentrum 309

Die Andenländer 1920–1970: die Erfahrung des »Anderen« 329

Cono Sur (Chile, La-Plata-Staaten, Paraguay): die Belebung durch
das »populäre Genre« und die Blüte der phantastischen Literatur 347

Brasilianische Literatur 1920–1970: das neue Interesse für die
Regionen 372

DIE NEUESTEN ENTWICKLUNGEN (1960–1995)

Zwischen Militärdiktaturen, Schuldenkrise und der Hoffnung auf einen
neuen Anfang 394

Mexiko 1968–1995: das Trauma von Tlatelolco und die Folgen 406

Mittelamerika: die Veränderungen in Nicaragua und ihre Auswirkungen
auf die Region 423

Literatur der spanischsprachigen Karibik 433

Kolumbien und Venezuela: Violencia und Aufbau einer demokratischen
Identität 443

Literatur der Andenländer: Brüche und Aufbrüche 454

Cono Sur (Chile, La-Plata-Staaten, Paraguay): Terror und seine
Verarbeitung in der Literatur 466

Die brasilianische Literatur seit 1960: Militärdiktatur, Wirtschaftswunder
und neue »Öffnung« 482

Die lateinamerikanische Literatur an der Schwelle zum 21. Jahrhundert
(1989–2002) 499

AUSBLICK 521

BIBLIOGRAPHIE 523

REGISTER 531

BILDQUELLEN 564